



MOMA Project – Montessori Methode zur Orientierung und Motivierung Erwachsener

## **Workshop für Dozent/innen und Trainer/innen über innovative Methoden in der Erwachsenenbildung “Montessori für Erwachsene” als Rahmenkonzept zur Entwicklung und Erweiterung sozialer und persönlicher Kompetenzen**

**11. April: 17.00-20.00 Uhr**

**12. April: 10.00-17.00 Uhr**

**Ort: Hörder Bahnhofstraße 6, 44263 Dortmund**

### **Ist die Montessori Methode auch für Erwachsene geeignet?**

Die Montessori Methode, die erstmals im Jahr 1909 veröffentlicht wurde, vertritt einen pädagogischen Bildungsansatz, um Kinder in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu fördern.

Im Workshop stellen wir uns die Frage, wie und ob die pädagogischen Grundsätze von Montessori auf die Erwachsenenbildung übertragen werden können. Insbesondere sollen Wege gefunden werden, um eine Lernumgebung zu schaffen, in der sich Erwachsene frei fühlen und ihre Persönlichkeit zum Ausdruck bringen können.

Im Workshop sollen Ideen und Methoden verschiedener pädagogischer Ansätze diskutiert und reflektiert werden. Dabei soll überprüft werden, inwieweit die Grundsätze der Methode von Maria Montessori im Unterricht mit Erwachsenen eingesetzt werden können und welche Besonderheiten des Montessori-Ansatzes für die Einbeziehung von „bildungsfernen und benachteiligten“ Erwachsenen relevant erscheinen.

Der Workshop wird in 5 Themenschwerpunkte aufgeteilt, jeder Themenschwerpunkt beinhaltet einen theoretischen und einen praktischen Teil. Im theoretischen Teil werden pädagogische Bildungskonzepte anhand von ausgewählten Texten vorgestellt und diskutiert. Die Texte werden den Teilnehmer/innen des WS im Vorfeld zugeschickt. Im praktischen Teil werden Fallbeispiele aus der pädagogischen Praxis vorgestellt und im Zusammenhang mit der Montessori Methode diskutiert.

## Freitag, 11. April 2014

17-20 Uhr

Einführung in den Workshop - die Grundidee, die Ziele und den Ablauf des Workshops  
Die Montessori Methode für Erwachsene - Präsentation eines Modells  
Ingibjörg Pétursdóttir und Györgyi Túróczy, CHANCENGLEICH in Europa e.V,

Element 1

### **Auch Erwachsene haben einen "hungrigen Verstand" (Absorbent mind)**

Montessori hat beobachtet, wie Kinder die Sprache ohne Lehrer/in oder jeglichen Unterricht erlernen. Das hat ihre Idee des "hungrigen Verstands" bestärkt.

## Samstag, 12. April 2014

10-17 Uhr

Element 2

### **• Die Lernumgebung**

"Das Ziel der Kinder, die sich mit einer Aufgabe beschäftigen, ist es sicherlich nicht zu" lernen ", sie werden aus einem inneren Bedürfnis dahin geführt, das bedeutet, dass dies erkannt und entwickelt werden muss" Maria Montessori.

Element 3

### **• Experimentieren und Erforschen**

Wenn Erwachsenen die Freiheit gegeben wird, einen eigenen Weg zu finden und sie auf diesem Weg unterstützt und bestärkt werden, können sie mit Freude die Bildungsinhalte aufnehmen und dabei glücklich sein.

Element 4

### **• Beobachtung**

Montessori hat unzählige Stunden damit verbracht, Kinder bei der Erforschung ihrer Umgebung zu beobachten. Das war die einfachste Methode für Maria Montessori um Erfahrungen zu machen und ihre Methode zu entwickeln.

Element 5

### **• Unabhängigkeit/Freiheit**

- "Helfen Sie nie einem Kind bei einer Aufgabe, die es glaubt selbst lösen zu können" - Maria Montessori.

**Dozentinnen:** Teresa Zakrzewski (Lehrerin und Montessori Pädagogin) und Andrea Große-Wiesmann (Lehrerin/Erziehungswissenschaften)

Anmeldung bis 4.4.2014 unter: [info@ch-e.eu](mailto:info@ch-e.eu) oder telefonisch unter : 0231-28676640  
Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos.